

- Februar 2025 -

Warum langfristiges Investieren jetzt wichtiger ist denn je – und warum du weltweit streuen solltest

Stell dir vor, du stehst auf einem Schiff mitten auf dem Ozean. Der Himmel ist blau, die See ist ruhig, und du genießt die Fahrt. Doch plötzlich ziehen dunkle Wolken auf, der Wind frischt auf, und das Wasser wird unruhig. Wirst du panisch und springst über Bord? Oder bleibst du ruhig, hältst Kurs und wartest darauf, dass sich das Wetter wieder bessert?

An der Börse passiert genau das ständig. Mal ist der Himmel klar, mal gibt es Stürme. Aber wer langfristig investiert und breit streut, der hat die besten Chancen, sein Ziel zu erreichen – unabhängig von den Turbulenzen auf dem Weg.

Die aktuelle Lage: Warum jetzt so viele nervös sind

Die letzten Monate haben viele Anleger ins Schwitzen gebracht. Erst liefen die US-Börsen auf Rekordniveau, dann kamen plötzliche Einbrüche. Der S&P 500, der wichtigste Aktienindex der USA, verlor innerhalb weniger Tage mehrere Prozentpunkte. Technologieaktien, die in den letzten Jahren das Börsengeschehen dominiert hatten, gerieten stark unter Druck. Auch internationale Märkte, wie Europa und Asien, blieben nicht verschont.

Gründe dafür gibt es viele:

- **Zinsentscheidungen der Notenbanken** – Steigende Zinsen machen Aktienanlagen weniger attraktiv.
- **Konjunkturdaten** – Ein schwächeres Wirtschaftswachstum kann die Unternehmensgewinne belasten.
- **Geopolitische Unsicherheiten** – Handelskonflikte oder Kriege beeinflussen die Märkte.

Doch inmitten all dieser Unsicherheiten gibt es eine wichtige Erkenntnis: Wer langfristig investiert, muss sich nicht vor kurzfristigen Turbulenzen fürchten.

Die goldene Regel: Langfristig denken!

Warren Buffett, einer der erfolgreichsten Investoren aller Zeiten, sagt immer wieder: „Die Börse ist ein Mechanismus, um Geld von den Ungeduldigen zu den Geduldigen zu transferieren.“ Das bedeutet: Wer in Panik verkauft, weil die Kurse gerade sinken, verliert Geld. Wer jedoch geduldig bleibt und weiter investiert, kann langfristig profitieren.

Historische Daten zeigen, dass die Aktienmärkte über längere Zeiträume hinweg immer gestiegen sind. Natürlich gab es Krisen – die Dotcom-Blase, die Finanzkrise 2008, den Corona-Crash 2020. Doch wer während dieser Krisen investiert blieb, konnte langfristig hohe Renditen erzielen.

Warum du nicht nur auf die USA setzen solltest

Die US-Börsen haben in den letzten Jahrzehnten eine beeindruckende Performance gezeigt. Viele der erfolgreichsten Unternehmen der Welt – Apple, Microsoft, Amazon – kommen aus den USA. Doch sich nur auf einen Markt zu konzentrieren, kann gefährlich sein.

Stell dir vor, du würdest dein gesamtes Vermögen in eine einzige Aktie stecken. Wenn dieses Unternehmen Probleme bekommt, verlierst du im schlimmsten Fall alles. Das Gleiche gilt für Investitionen in eine einzelne Region.

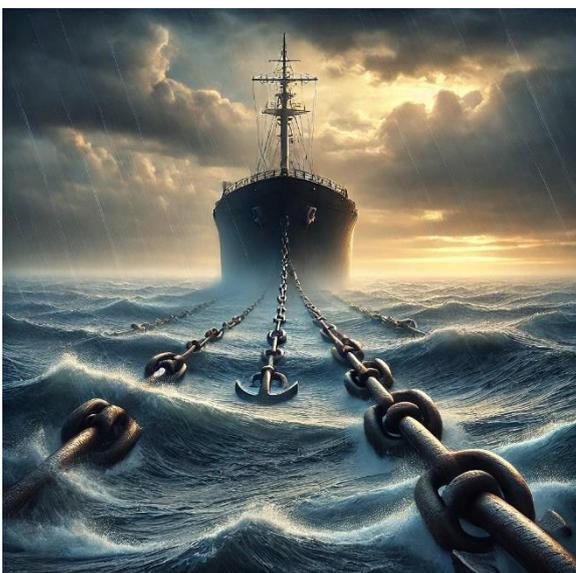
Beispielhafte Gründe für weltweite Streuung:

- **Unterschiedliche Märkte, unterschiedliche Chancen:** Während die US-Tech-Giganten dominieren, gibt es in Europa starke Industriewerte und in Asien wachsende Schwellenländer mit großem Potenzial.
- **Reduziertes Risiko:** Wenn es in den USA wirtschaftliche Probleme gibt, können andere Märkte stabiler sein und dein Portfolio schützen.

Wie du dein Portfolio klug aufbaust

1. **Investiere in ETFs:** ETFs (Exchange Traded Funds) sind Fonds, die einen bestimmten Index abbilden – zum Beispiel den weltweiten Aktienmarkt. Ein ETF auf den MSCI World investiert automatisch in Unternehmen aus über 20 Ländern.
2. **Achte auf eine breite Branchenstreuung:** Technologieaktien sind spannend, aber auch Unternehmen aus den Bereichen Gesundheit, Konsumgüter oder erneuerbare Energien sollten in deinem Portfolio sein. Für Branchendiversifikation gilt das Gleiche Prinzip wie für Einzelaktien -> zu hohes Risiko.
3. **Bleib ruhig und investiere regelmäßig:** Egal, ob die Börse gerade steigt oder fällt – wer regelmäßig investiert (zum Beispiel mit einem monatlichen Sparplan), profitiert vom sog. „Durchschnittskosteneffekt“.

Fazit: Langfristig und weltweit gestreut gewinnt



Die Börse kann manchmal erschreckend sein – genauso wie ein plötzlich aufziehendes Gewitter auf See. Dein Schiff kann kippen, doch anders als auf See, wird sich dein Schiff immer wieder durch verschiedene Anker aufrichten, dein Leben ist zu jeder Zeit nicht gefährdet, solange du abwartest, bis das Schiff wieder auf Kurs ist.

Wer sich nicht von kurzfristigen Turbulenzen verunsichern lässt, sondern langfristig investiert und breit streut, hat die besten Chancen auf nachhaltigen Erfolg.

Es ist nie der perfekte Zeitpunkt, um in den Markt einzusteigen. Der wichtigste Schritt ist, überhaupt zu beginnen – und dann geduldig zu bleiben und nicht überstürzt handelt. Denn wer langfristig denkt, wird am Ende belohnt.